

Dienstag, 20. November 2018
1108/2018

Regionalexpress zwischen Braunschweig und
Hannover künftig im Halbstundentakt –
Taktverdichtung im Stadtbusverkehr:

Noch besser und schneller in Stadt und Region unterwegs

Auf einer der am stärksten nachgefragten Regionalexpresslinien in der Region wird ein Halbstundentakt eingeführt. Montags bis samstags verkehrt die Westfalenbahn ab Montag, 10. Dezember 2018, zweimal stündlich zwischen Braunschweig und Hannover: von Braunschweig nach Hannover bis 20 Uhr, von Hannover nach Braunschweig bis 21 Uhr. Sie stoppt an allen Unterwegshalten: Lehrte, Hämelerwald, Vöhrum, Peine und Vechelde. „Pünktlich zur Vorweihnachtszeit gibt es wieder ein paar Verbesserungen im Angebot der Braunschweiger Verkehrs-GmbH und im regionalen Bahnverkehr“, freut sich Oberbürgermeister Ulrich Markurth. „Damit wächst die Region ein Stück mehr zusammen, und es wird noch attraktiver, in den Öffentlichen Personennahverkehr umzusteigen. Weihnachtseinkäufe in der Braunschweiger Innenstadt oder ein Besuch unseres wunderschönen Weihnachtsmarktes sind gute Gelegenheiten, das Auto stehen zu lassen und Bahn und Bus auszuprobieren.“

Ergänzt wird das bestehende Regionalbahnangebot um zusätzliche Spätfahrten. Ab 9. Dezember wird auf alle Fernzüge, die bis 23 Uhr den Braunschweiger Hauptbahnhof erreichen, eine Anschlussfahrt in die Region gewährleistet.


P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS

Nach Salzgitter-Lebenstedt, Salzgitter-Bad sowie über Wolfenbüttel nach Goslar werden an den Wochenenden zusätzliche Spätverbindungen angeboten. Für Nachtschwärmer fahren die letzten Züge künftig freitags und samstags in diese Richtungen nach Mitternacht. Markurth: „Wer nach Braunschweig ins Theater, ins Kino oder zu anderen Veranstaltungen mit Bahn und Bus anreist, kommt verlässlich auch wieder nach Hause. Das ist ein Versprechen, das der Öffentliche Nahverkehr geben muss, damit er auch im Freizeitverkehr – der übrigens ein insgesamt höheres Verkehrsaufkommen als der Berufs- und Ausbildungsverkehr ausmacht – akzeptiert wird, und dazu leisten die kommenden Verbesserungen einen wichtigen Beitrag.“

Fahrplanänderungen der Braunschweiger Verkehrs-GmbH bereits am 30. November 2018

„Im vergangenen Jahr haben wir mit der Verlängerung des 15-Minuten-Taktes im Übergang vom Tages- auf den Abendverkehr, mehr Fahrten im Spätverkehr und auf den Regionalbuslinien bereits eine deutliche Verbesserung im Fahrplanangebot vollzogen. Und sie wurden von unseren Fahrgästen sehr gut angenommen“, sagt Jörg Reincke, Geschäftsführer der Braunschweiger Verkehrs-GmbH. „In diesem Jahr setzen wir die Verbesserungen auf einigen Linien fort“, so Reincke.

Zum 30. November 2018 gibt es einen Fahrplanwechsel bei der Verkehrs-GmbH mit Erweiterungen im Angebot, deutlichen Verbesserungen und Anpassungen im Fahrplan. Weitere Änderungen wie die Einführung einer neuen Linie zur Anbindung der Abteilung Bürgerangelegenheiten in der Friedrich-Seele-Straße und die Verlegung des Linienweges der 426 durch das Neubaugebiet Nordstadt erfolgen im Dezember bzw. Anfang 2019.

Angebot im Nord-Osten Braunschweigs wird samstags und sonntags neu organisiert – Linie 413 fährt jetzt auch sonntags bis Bevenrode

Ab 30. November 2018 sichert die Buslinie 413 die Erreichbarkeit des Forschungsflughafens an samstagen sowie sonn- und feiertags. Sie verkehrt bis zum frühen Abend an beiden Tagen bis nach Bevenrode. Die Stadtteile Waggum und Bevenrode erhalten somit sonn- und feiertags zwischen 9:00 Uhr



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS



und 19:00 Uhr eine halbstündliche Anbindung in die Innenstadt und zurück – einmal stündlich mit Umsteigen in die Stadtbahn in Rühme sowie einmal stündlich als Direktfahrt mit der Buslinie 413 über Riddagshausen. In Abstimmung zu den neuen Fahrten der Buslinie 413 ist auch der Fahrplan der 424 sonn- und feiertags angepasst und einige Fahrten morgens vom Anruflinien-Taxi (ALT) auf Busbedienung umgestellt.

Zugleich sichert die Buslinie 426 die Erreichbarkeit Kralenriedes und der Landesaufnahmebehörde (LAB). Sie verkehrt ab 30. November 2018 samstags sowie sonn- und feiertags bis 23 Uhr im Halbstundentakt zwischen Siegfriedviertel und LAB, samstags tagsüber bereits ab Hamburger Straße. Damit erhalten die Schuntersiedlung und Kralenriede in den Abendstunden sowie sonn- und feiertags alle 15 Minuten eine Fahrt in die Innenstadt und zurück – halbstündlich mit Umsteigen zwischen der Stadtbahnlinie 2 und der Buslinie 426 an der Haltestelle Siegfriedstraße sowie halbstündlich als Direktfahrt mit der Buslinie 416.

Sobald es die neuen Straßen in der neuen Nordstadt erlauben, wird die Buslinie 426 einen neuen Linienweg erhalten und ganztägig das Quartier anbinden. Der Bus verkehrt dann über den Mittelweg und Mitgaustraße zum Bienroder Weg und weiter zum Flughafen. Neue Haltestellen sind „Mittelweg“, „Taubenstraße“, „Sackweg“ und „Nordanger“. Der Termin ist noch nicht genau festgelegt.

Samstags neu 15 Minutentakt im Lindenberg - Buslinie 442 verkehrt auch samstags

Die Buslinie 442 erhält am Samstag zusätzliche Fahrten zwischen „Helmstedter Straße“ und Südstadt und fährt in der Zeit von 9:00 bis ca. 20:30 Uhr im 30-Minuten-Takt. Sie ergänzt wie wochentags die Linie 412 zum 15-Minuten-Takt. Zusätzlich bedient wird mit allen Fahrten die neue Haltestelle „Vincent-van-Gogh-Ring“ zur Anbindung des Baugebiets Heinrich-der-Löwe.

Buslinie 461 hält neu in Fahrtrichtung PTB am Rudolfplatz

Die Buslinie 461 bedient nun auch in Fahrtrichtung Kanzlerfeld und P.T.B. die Haltestelle „Rudolfplatz“.



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS



Zwischen Weddel und Volkmarode: Buslinien 427 und 437 mit geänderten Fahrzeiten

Die Buslinien 427 und 437 erhalten beide einen überarbeiteten Fahrplan, in dem Fahrten zum Teil zwischen den Linien getauscht sind. Die Linie 427 bietet nun auch in den Ferien morgens einen 30-Minuten-Takt zwischen Volkmarode und Weddel. Die Linie 427 fährt morgens ab Essehof bereits um 6:45 Uhr, bisher 6:53 Uhr, um den Übergang zu den Zügen am Bahnhof Weddel ab 09.12.2018 (Termin des DB-Fahrplanwechsels) weiterhin zu gewährleisten. Auf der Linie 437 sind morgens einzelne Fahrzeiten verschoben.

Buslinie 435 – die Verbindung zur Meldebehörde ab voraussichtlich 10. Dezember 2018

Für die Erreichbarkeit der Meldebehörde in der Friedrich-Seele-Straße (Abteilung Bürgerangelegenheiten) wurde eine neue Buslinie 435 eingerichtet. Sie verkehrt zunächst zwischen den Haltestellen „Arndtstraße (Einwohnermeldeamt)“ und „Messegelände Nordeingang“ auf der Theodor-Heuss-Straße. Mit der Fertigstellung der Brücke verkehrt die Linie ab dem 10. Dezember bis zum Donauknoten. Die Linie 435 hat hier Übergänge von und zu den Tramlinien 3 und 5, sowie den Buslinien 443, 445 und 455. Außerdem Anbindung zu den Ringbuslinien 419, 429 sowie der 413 am Messegelände Nordeingang. Der Fahrplan der Linie 435 ist den Öffnungszeiten der Abteilung Bürgerangelegenheiten angepasst.

Anpassungen im Schülerverkehr

Schulfahrten aus Querum zur IGS-Volkmarode

Die Schulfahrten der Linie 413 von und zur IGS Volkmarode fahren zwischen Essener Straße und IGS Volkmarode jetzt als Buslinie 464. Sie verkehren weiterhin durchgehend und wechseln einheitlich an der Haltestelle Essener Straße ihre Liniennummer.

Buslinie 464 mit verlängertem Linienweg

Die Buslinie 464 erhält einen verlängerten Linienweg um die Abschnitte Hänflingstraße in Harxbüttel und Lincolnsiedlung. Sie übernimmt Fahrten der Linie 434. Fahrten von und nach Volkmarode werden vom Moorhüttenweg bis zur IGS Volkmarode verlängert. Im Stadtteil Bienrode fahren die Busse in beiden Fahrtrichtungen über die Hermann-Schlichting-Straße, die Haltestelle „Altmarkstraße“ entfällt zur



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS



Verbesserung der Pünktlichkeit. Alternative Haltestellen sind „Dammwiese“ und „Hermann-Blenk-Straße“.

Buslinie 481 mit geändertem Linienweg zwischen Leiferde und Rünigen

Die Buslinie 481 fährt in beiden Richtungen zwischen Leiferde und Rünigen über „Engelhardstraße“, „Dieselstraße“ und „Raabestraße“, parallel zum Linienweg der Buslinie 413. Die Haltestellen „Schenkendam“, „Braunstraße“ und „Rünigenstraße“ entfallen.

Neues Fahrplanbuch im Kundenzentrum erhältlich

Alle Änderungen und die neuen Daten sind in die Elektronische Fahrplanauskunft EFA eingepflegt und mit weiteren Informationen ab sofort unter www.verkehr-bs.de abrufbar. Das ab dem 30. November 2018 gültige Fahrplanbuch ist ab sofort im Kundenzentrum, Bohlweg 26 der Verkehrs-GmbH, erhältlich.

Probieren Sie das neue Angebot aus!

„Es tut sich was im Nahverkehr“, stellt Reincke zufrieden fest. „Ich würde mich sehr freuen, wenn dieses Engagement des Regionalverbandes und der Braunschweiger Verkehrs-GmbH mit zusätzlichen Fahrgästen honoriert wird. Probieren Sie es doch einfach mal aus“, formuliert Markurth seinen Wunsch an die Menschen in der Stadt und der Region.

Immer aktuell: www.verkehr-bs.de



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS

